

# JAHRESRÜCKBLICK 2011

## Eine Zusammenfassung der Geschehnisse im Jahr 2011

von Stefan Heim, Chronist

### Januar

Mit einem unschönen und folgenschweren Ereignis begann das Jahr 2011. In der Silvesternacht wurde ein 50-jähriger einheimischer Familienvater von zwei Amts bekannten Zwillingenbrüdern in Riezlern verprügelt und lebensgefährlich verletzt. Er verstarb letztendlich am 11. Oktober 2011 an den Folgen seiner Verletzungen. Wie im Vorjahr begrüßte das Dornbirner Jugendsinfonieorchester, unter der Leitung von Prof. Guntram Simma, auf höchstem musikalischem Niveau im Walserhaus in Hirschegg das neue Jahr. Seit dem 24. Jänner gibt es wieder vier Ärzte im Tal. Dr. Andreas Grote aus Isny eröffnete in den ehemaligen Praxisräumen seines Vorgängers Dr. Klaus Haller in Riezlern seine neue Ordination. Sehr erfolgreich wurde vom SV Casino Kleinwalsertal das 3. Burmi-Skirennen (früher Pumuckl-Rennen) durchgeführt, bei dem knapp 300 Kinder und Jugendliche die Riesentorlaufstrecke am Schwandlift in Angriff nahmen. In der Filiale der Dornbirner Sparkasse in Riezlern spielten sich am 20. Jänner dramatische Szenen ab. Ein 36-jähriger Berliner passte eine Mitarbeiterin der Bank ab und drängte sie mit vorgehaltener Waffe in das Gebäude. Eine weitere Kollegin wurde ebenfalls vom Täter überwältigt. Als die Polizei anrückte verlor der Bankräuber die Nerven und richtete sich selbst. Am 25. Jänner gastierte die Formation „Bluatschink“ mit einem Kinderkonzert im Walserhaus in Hirschegg. Beste Unterhaltung boten auch die „Kleaborar Bahnteiff“ und Otto Hofer mit der vierten Auflage von „Dar Mätch“ in der Casino Wandelbar in Riezlern. Das Naturhotel Chesa Valisa in Hirschegg wurde vom Reisemagazin „Geo Saison“ mit dem Prädikat „Bestes Ökohotel Europas“ ausgezeichnet. Andreas Zunzer übernahm von Stefan Heim den Dirigentenstab und wurde neuer Kapellmeister bei der Musikkapelle Harmonie Mittelberg.

### Februar

Die Walser Rettung konnte mit Unterstützung der Gemeinde, heimischer Sponsoren und Spenden aus der Bevölkerung ein 100.000 Euro teures, neues Allrad-Fahrzeug anschaffen. Durch den Rettungstützpunkt wird die medizinische Versorgung, zu der auch die Notärzte aus dem Tal ihren Beitrag leisten, für die Gemeinde gewährleistet. Der Sportverein Casino Kleinwalsertal konnte durch zahlreiche Förderer zwei neue Busse anschaffen. Samson Schairer aus Riezlern, der für den Skiclub Oberstdorf startet und im deutschen Langlaufkader ist, konnte bei den Junioren-Weltmeisterschaften im estnischen Otepää im klassischen Langlaufsprint den 19. Finalrang erreichen. Nach einem Experiment, das ein 16-jähriger Schüler als Hausaufgabe aufbekam, geriet ein ca. 200 Jahre altes Holzhaus, das sogenannte „Klosterhüsle“ in Brand. Es entstand ein Sachschaden von ungefähr 100.000 Euro. Nachdem von der Kleinwalsertaler Bergbahn AG im Dezember 2010 die Modernisierungspläne der Ifflifte präsentiert wurden, bezog der Verein Landschaftsschutz und der Alpenverein im Februar Position und sprachen sich gegen die geplante Panoramabahn vom Alpbord am Iff zum Walmendingerhorn aus, da sie auf der einen Seite eine Beschädigung des Naturjuwels und Kleinod „Iff/Gottesacker“ und auf der anderen Seite große „massentouristische Begleiterscheinungen“ befürchten. Die Panoramabahn sorgte das ganze Jahr über für große und heftige Diskussionen in der Talbevölkerung und in der Gemeindevertretung. Die österreichischen Kombiniierer rund um Felix Gottwald und Mario Stecher nutzten das Kleinwalsertal als letztes Trainingslager vor der nordischen Weltmeisterschaft in Oslo/Norwegen. Bei den Landes-Schulmeisterschaften erreichte

die Mannschaft der Mittelschule Kleinwalsertal mit Benjamin Winkler, Kilian Potschka, Jodok Wohlgenannt und Jodok Hämmerle im Langlauf den ausgezeichneten 2. Rang. Bei den alpinen Landesmeisterschaften sicherten sich Benedikt Fritz, Simon Hörmann, Konstantin Sättele und Pirmin Schuster für die Mittelschule den 3. Rang. Bei den Landesskimeisterschaften der Musikanten gewann Marion Edlinger von der Harmonie Mittelberg die Damenklasse und Mittelberg I sicherte sich den 3. Rang in der Mannschaftswertung. Steffi Schuster und Jodok Fritz Eberle wurden Skiclub-Talmeister und Katharina Wohlgenannt und Pirmin Schuster Schülermeister.

## **März**

Große Begeisterung löste das 12. Telemarkfest im Kleinwalsertal bei den Beteiligten Sportlern aus. Als Höhepunkt fand wieder die Internationale Deutsche Meisterschaft auf der Kanzelwand statt. Eine Abordnung des Tales nahm die weite Fahrt zur Internationalen Walser Skimeisterschaft 2011 im Lötschental/Wallis auf sich und konnte zwei Klassensiege durch Marion Sumner und Thomas Brugger mit nach Hause bringen. Nach 13 Jahren Jugendarbeit löste sich der Verein JuCon (Jugend Connection e.V.) zum 31. März auf. Grund war vor allem das ansteigende Alter der Mitglieder, welche inzwischen durch erwachsene Kinder den Bezug zur Jugend im Tal verloren haben.

## **April**

Die Walser Raiffeisen Holding wurde eine der größten Gesellschafter beim Allgäu Airport in Memmingen und will die Interessen des Tales einbringen. Die Kleinwalsertaler Dialoge hatten in diesem Jahr das Thema: „Erfolg ist kein Zufall. Wie bleibt eine Region lebenswert? Es referierten Dr. Ulrich Netzer, Sabine Asgodom und Gerlinde Kaltenbrunner. Kurz zusammen gefasst kamen die Vortragenden auf folgende Ergebnisse: Ziele müssen zur Region passen und Erfolg entsteht durch das Miteinander von „Kopf und Bauch“. Man darf allerdings die Ziele nicht aus den Augen verlieren. Bei allem Streben nach Erfolg sollte man sich allerdings „wohl“ fühlen. Erstmals wurde vom Skiclub und der Crystal Ground Crew eine Talmeisterschaft in den Sportarten Freeskiing und Snowboarding veranstaltet. Das Alpenhotel Küren gewann in der Kategorie: „Der Gast der Zukunft bucht Identitätsbindung, Wiederverortung und Erlebnis“ einen ÖGZ Sterne Award. Die Gemeinde strebt mit der Regionalentwicklung eine professionelle Begleitung für die erste Umsetzungsphase an. Der Öffentlichkeit wurden eine ganze Reihe von möglichen Ideen in einem Zukunftsbuch „Kleinwalsertal 2020“ zu den Themen Wohnen, Nahversorgung, Ortsräume, „Walser Umgang“, Gastronomie und Tourismus, Ansiedlung neuer Betriebe sowie Kultur und Bildung vorgestellt. Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Mittelberg für das Jahr 2010 wurde mit 25.047.554,34 Euro von der Gemeindevertretung einstimmig verabschiedet. Es konnten 1.416.332,04 Euro als Rücklagen gebildet werden. Auf Grund von Verwechslungen wurden einige Straßennamen bzw. Nummern geändert. Für rege Diskussion in der Gemeindevertretung sorgte ein Vorschlag von Sandra Leitner, den Walser Dialekt vermehrt in die Straßenbezeichnungen sowie in die Schreibweise einfließen zu lassen. Die Musikkapelle „d’Hirschegger“ konnte bei ihrem traditionellen Osterkonzert unter der Leitung von Kapellmeister Renato Russo mit instrumentalen und vokalen Highlights glänzen. Eine lange Wintersaison ging am Ostermontag zu Ende. Trotz wenig Schnee war dank technischer Beschneigung bis zum letzten Tag die Talabfahrt der Kanzelwand offen.

## **Mai**

Neben der Regionalentwicklung versucht die Gemeinde durch Begleitung von Hans-Joachim Gögl mit der Bevölkerung ein neues Kulturprogramm auszuarbeiten. Eine

interessante Podiumsdiskussion erlebten die Kulturinteressierten im Casino mit Peter Schmid (Schriftsteller aus Vals) und Dietmar Josef Nigsch (Programmleiter „Walser Herbst“). Mit verschiedenen Veranstaltungen feierte die Musikschule Kleinwalsertal ihr 20-jähriges Bestehen. Josef Walter, Pfarrer von Mittelberg und Hirschegg, konnte sein 25-jähriges Priesterjubiläum feiern.

## **Juni**

Am 12. Juni fand die österreichische Berglaufmeisterschaft in Riezlern statt. Knapp 200 Läufer aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und aus den Niederlanden nahmen die selektive sechs Kilometer lange und 888 Höhenmeter steile Strecke zur Kanzelwand in Angriff. Es gewann der Schweizer David Schneider vor dem österreichischen Meister Alexander Rieder. Die Läufer des Tri-Team Kleinwalsertals erreichten in der Teamwertung einen 4. Platz. Für die offene Jugendarbeit des Tales wurde nur mehr eine Stelle besetzt. Als erster Betrieb des Tales erreichte das Hotel Gemma die zweite Stufe des Schweizer Qualitätssiegels, das „QII-Zertifikat“. Der Riezler Pfarrer Konrad Natter konnte sein 40-jähriges Priesterjubiläum feiern. Bruno Schuster, Wally Schuster und Marco Heim wurden die Schützenkönige 2011.

## **Juli**

Der Blasmusiknachwuchs „WaJuBa“ (Walser Jugend Band) feierte ihr 15-jähriges Bestehen mit einem Konzert im Panoramarestaurant auf der Kanzelwand. Die Walser Rettung konnte ihre neue Unterkunft im Gebäude der ehemaligen ARAL-Tankstelle in Riezlern beziehen. Der Bikepark beim Sportplatz in Hirschegg-Au erhielt eine neue Gestaltung und ist nun eine Attraktion für die Mountainbiker. Beim 11. Internationalen iQ-Volksbank-Vorarlberg Widdersteinlauf des Tri-Team Kleinwalsertal gewann bei den Herren der Allgäuer Florian Endress in einer Zeit von 1:21:36 und bei den Frauen Gerti Ott vom TV Memmingen in einer Zeit von 1:44:34.

## **August**

Projektbegleiter Hans-Joachim Gögl stellte die Erkenntnisse, Ergebnisse und Empfehlungen für ein zukünftiges Kulturprogramm „Walser Feuer. Walser Kultur“ vor. Für die geplante Sanierung des Schulzentrums Kleinwalsertal wurde eine Ausschreibung zum Architektenwettbewerb von der Gemeindevertretung abgesegnet. Großen Anklang fand das Premierenkonzert der Trachtenkapelle „Harmonie Mittelberg“ unter dem Motto „Mein Walsertal“. Es wurden ausschließlich Stücke von Kleinwalsertaler Komponisten aufgeführt. Außerdem fand die offizielle Stabübergabe von Stefan Heim an Andreas Zunzer statt.

## **September**

Erstmals war das Kleinwalsertal Etappenort beim Transalpin Run 2011. Bei diesem mehrtätigen Berglauf über die Alpen von Oberstdorf nach Latsch im Südtirol mussten insgesamt 15.436 Höhenmeter Aufstieg, 14.600 Höhenmeter Abstieg und 274 Kilometer in 8 Etappen bewältigt werden. Seppi Neuhauser aus Riezlern konnte mit seiner Schweizer Partnerin Gaby Steigmeier die Mixed-Klasse in überlegener Manier gewinnen. Ein außergewöhnlich vielfältiges Musikereignis war das Euro Blas-, Polizei- und Militärmusik-Festival“ vom 23. bis zum 25. September. Vor allem der „Große K. u. K. Zapfenstreich, das Galakonzert von Militär- und Polizeimusik, der Umzug in Mittelberg und die Schauübung der Spezialeinheit „Kobra“ und der Rettungsorganisationen begeisterten die Besucher. Die Gemeindevertretung beschloss Erhöhungen der Gästetaxe, sowie der Wasser und Abwassergebühren. Das Casino

Kleinwalsertal feierte die diesjährige Casinonacht ganz unter dem Motto „35 Jahre Casino Nacht“.

## **Oktober**

Bei der Viehprämierung wurden 116 Tiere von 16 Züchtern aufgetrieben. Von den Experten des Vorarlberger Braunviehzuchtverbandes wurden den Walser Landwirten sehr gute Zuchtleistungen ausgestellt. Der Alpsommer wurde mit dem traditionellen „Buura- und Äplerball“ abgeschlossen. Jeremias Riezler von der „Walser Stuba“ wurde zum Vorarlbergs „Genuss Wirt des Jahres“ ausgezeichnet. Die Auenhütte wurde Sieger beim FLORA Blumen- und Gartenwettbewerb der Neuen Vorarlberger Zeitung. Das vergriffene Buch „Geliebtes Walsertal“ von Haberilla Linder-Wüstner wurde neu aufgelegt. Die Buchpräsentation fand am 25. Oktober im Walser Museum in Riezlern statt. Der Fotoclub Kleinwalsertal organisierte einen Foto-Wettbewerb, bei dem sehr viele Hobbyfotografen teilnahmen. Fast alle Aufnahmen wurden rund um das Walsertal gemacht. Die Wanderausstellung 150 Jahre Landtag wurde im Walserhaus präsentiert. Zur Eröffnung hielt Hans-Peter Metzler ein Impulsreferat zur Zukunft des Vorarlberger Tourismus. Anne Riedler machte das Rennen zur neuen Geschäftsführerin von Kleinwalsertal Tourismus. Sie setzte sich gegen 25 Mitbewerber durch und wird am 1. Jänner 2012 ihren Dienst antreten. Der Musikverein d`Hirschegger folgte einer Einladung nach Florida und sorgte als „Headband“ beim dortigen Oktoberfest für Stimmung.

## **November**

Am sogenannten Schützabühl in Mittelberg wurde ein 110 m langes Förderband erstellt und Trassen für den Skigleitweg zwischen Zaferna und Walmendingerhornbahn gebaut. Damit kann der Skigleitweg zwischen Walmendingerbahn und Zaferna bis nach Hirscheegg ohne Abschnallen der Ski genutzt werden. Bei einem Tag der offenen Tür wurde das Biomasse-Heizwerk in Hirscheegg offiziell eröffnet. Momentan nutzen 123 Abnehmer aus Hirscheegg und Riezlern die Nahwärmeversorgung. Insgesamt wurden 11,7 Millionen Euro in das Heizkraftwerk und die Leitungen investiert. Das Euregio Blasorchester begeisterte beim Galakonzert in Hirscheegg. Bei diesem Auswahlorchester mit Musikern aus dem Allgäu, Außerfern und Vorarlberg, spielen 8 Kleinwalsertaler mit. Besondere Höhepunkte waren die Auftritte von Sopranistin Gertrud Hiemer-Haslach und dem Miraphone Tuba Quartett.

## **Dezember**

Mit 1. Dezember hat Dr. Roland Ritsch seinen Dienst bei der Gemeinde Mittelberg angetreten. Er wird nach und nach die Agenden von dem im kommenden Jahr vor der Pension stehenden Gemeindesekretär Toni Berchtold übernehmen. Am 7. Dezember wurde der Verein „Genuss Region Kleinwalsertal Wild und Rind“ gegründet und wird bald der „Genuss Region Österreich“ angehören. Bei den Neuwahlen des Musikvereins d`Hirschegger wurde Dietmar Berchtold als Obmann gewählt und löst damit Helmut Morche ab. Großes Interesse weckte die Vorstellung des Buches „Vögel im Kleinwalsertal“ von Rita Kilzer, welches vom Landschaftsschutz Kleinwalsertal heraus gegeben wurde. Nicht weniger als 96 Brutvögel werden im Buch in Wort und Bild beschrieben. Weitere 24 zum Teil seltene Vögel halten sich als Durchzieher und Nahrungsgäste im Tal auf. Mit Stolz verlautete Karl Keßler vom Landschaftsschutz, dass das Kleinwalsertal die erste Talschaft in Vorarlberg ist, die ein derartiges Vogelbuch hat. Mit drei Auszeichnungen startete Haller`s Genuss & Spa Hotel in die Wintersaison. Chefkoch Gerd Hammerer erhielt 15 Punkte und zwei Hauben im Gault Millau 2011. Der Chef des Hauses und geprüfter Sommelier Hermann Haller, legt

besonderen Wert auf Qualitätsweine aus Österreich und erhielt den ÖGZ – Weinviertel Award 2011. Weiters hat die österreichische Hotelklassifizierung das Hotel zum ersten Vier-Sterne-Superior-Hotel im Kleinwalsertal ausgezeichnet. Gerade noch rechtzeitig vor der Wintersaison traf genügend Schnee im Tal ein und sorgte für einen guten Saisonstart.

**Totengedenken:** Horst Dümmler, 66, Anita Strasser, geb. Paul, 62, Kaspar Nocker, 88, Barbara Lungkofler, geb. Hermann, 75, Horst Müller, 58, Cäcilia Schuster, geb. Riezler, 84, Johanna Flatz, geb. Großmann, 88, Josef Heim, 77, Erhard Stanislaus, 71, Katharina Willam, geb. Degele, 91, Ilma Keck, geb. Kessler, 86, Florian Ebenhoch, 37, Dr. med. dent. Emil Schuster, 82, Johann Reichetseder, 84, Jürgen Klauser, 49, Gisela Specht, geb. Heideking, 74, Harro Frere, 73, Johann Baptist Riezler, 90, Blanka Meusburger, geb. Heim, 85, Gebhard Klauser, 85, Heinz Wieser, 59, Ingeburg Schwendiger, geb. Meyer, 68, Rosina Schuster, geb. Sperber, 88, Anton Steurer, 89, Hans Reinckens, 88, Maria Heim, geb. Fritz, 84, Anni Rommel, geb. Ernst, Theresia Berchtold, 76, Rosina Krannich, geb. Lindner, 91, Rolf Ottmann, 71, Oliver Moser, 51, Gedeon Heim, 84, Anna Pretzl, geb. Haller, 96, Emilia Beguin-Frauendienst, 53, Roswitha Golembiewski, geb. Riezler, 66, Elisabeth Gummersbach, geb. Schneider, 67, Erna Berwanger, geb. Knittel, 88, Annemarie Guse, geb. Schneider, 72, Johann Wenger, 55, Agathe Neu, geb. Bechter, 92, Willibald Schmideler, 69, Heinz Wirz, 72, Maria Hajek, geb. Rogg, 82

***Die Talgemeinschaft dankt allen Einzelpersonen und Institutionen für ihre regen Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Wir erhoffen uns alle ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2012. Unsere Zusammengehörigkeit, sei es Hilfeleistung, Pflege der Kameradschaft, Geselligkeit und die Anteilnahme an Freud und Leid des Nachbarn, soll uns noch mehr verbinden und vereinen!***

sth